

An die Mitglieder, Freunde und Kursteilnehmer der
Weimarer Mal- und Zeichenschule

Weimar, 11. März 2016

Liebe Freunde, liebe Mitglieder und liebe Kursteilnehmer der Weimarer Mal- und Zeichenschule,

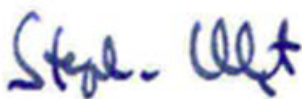
dieser Tage wird in der Öffentlichkeit viel darüber diskutiert, ob es Weimar nützt oder schadet, wenn es seine Entscheidungsfreiheit – also seine Kreisfreiheit – verliert, wie es die politischen Pläne der Thüringer Landesregierung vorsehen.

Wir haben als Trägerverein der Weimarer Mal- und Zeichenschule dazu keinerlei politisches Meinungsbild abzugeben. Unser Ziel ist, die bildkünstlerische Bildung und Ausbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene unpolitisch, aber sach- und zielorientiert zu verfolgen. Wir sind aber in unserem Handeln auf eine funktionierende Kommune angewiesen, die mit ihrem kommunalpolitischen Willen eine solche, weit über 300 Jahre alte, für das Gemeinwohl tätige Bildungsinstitution trägt und mitfinanziert. Für unsere Stadt und ihren Stadtrat war die Weimarer Mal- und Zeichenschule immer Teil des selbstverständlichen, wenn auch umfassenden freiwilligen kulturellen Bildungsangebotes für Bürgerinnen und Bürger.

Allerdings macht uns ein Punkt nachdenklich: Wenn die Stadt ihre Kreisfreiheit verliert, wird sie nicht mehr unbeschränkt über die bisherige Finanzmasse sondern zwangsläufig nur über weniger freie Finanzen verfügen können, denn die Finanzausstattung durch das Land verringert sich und neue Umlagen an den aufnehmenden Landkreis werden zu zahlen sein. Da bleibt kaum Geld für freiwillige Leistungen in Weimar, die wie selbstverständlich die kulturelle Funktionsfähigkeit der Stadt ausmachen. Und ob dann ein Kreistag mit der Mehrheit seiner Stimmen aus den ländlichen Bereichen bereit ist, Mittel für diesen städtischen Bedarf Weimars in nennenswertem Umfang bereit zu stellen, ist bei nüchterner Betrachtung wirklich zu bezweifeln.

Es ist schon so: Ein Verlust der Kreisfreiheit birgt für die Weimarer Mal- und Zeichenschule, wie auch für andere Vereine, große finanzielle Risiken. Diese könnten nicht kompensiert werden. Bitte, helfen Sie also mit und setzen Sie sich für die Fortführung der Kreisfreiheit Weimars ein, wo immer dies Ihnen möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Illert

Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V.

Direktorin
Dr. Dana Fürnberg

Vorstand
Stephan Illert 1. Vorsitzender
Bianka Eberlein 2. Vorsitzende
Frank Siegmund Schatzmeister
Edgar Löbnitz Schriftführer und
Technischer Vorstand

Bankverbindung
IBAN: DE25820510000301004749
BIC: HELADEF1WEM
Sparkasse Mittelthüringen

Steuernummer
161/142/00469